

Seminar 2022/2023

Vorstellung Rahmenthema

Nr.: 1	Kurztitel des Rahmenthemas: Das Fremde Untertitel: Der Umgang der Gesellschaft mit dem Fremden
Lehrkräfte: Juliette Drexler-Schleichard Claudia Wermuth	Fächer: D/E/PuG
Kurzbeschreibung:	
<p>Das Fremde bezeichnet etwas, das als abweichend von Vertrautem wahrgenommen wird, das heißt aus Sicht dessen, der diesen Begriff verwendet, als etwas (vermeintlich) Andersartiges oder weit Entferntes.</p> <p>Das Fremde, das Neue, das Andersartige hat Menschen seit jeher fasziniert und ist immer schon Triebfeder in der Entwicklung der Menschheit gewesen. Der Fremde ist Inspiration für Kunst, Film und Literatur, ist Gegenstand der Politik und Wirtschaft. Menschen verlassen ihre Heimat, um in der Fremde ihr Glück zu suchen, erleben Abenteuer, meistern Rückschläge und stellen sich neuen Herausforderungen. Das Fremde liefert Raum für positive Entwicklungen, macht aber den Menschen bisweilen auch Angst und wird oft als Grund für Probleme und Interessenkonflikte gesehen.</p> <p>Dieses Seminar befasst sich mit den unterschiedlichen Facetten des Fremden. Neben historischen und aktuellen Bezügen zu Migration, der Problematik von Auswanderung und der Darstellung kultureller Unterschiede können auch Themen behandelt werden, die sich mit dem Universum allgemein („Science fiction“) beschäftigen.</p> <p>Schwerpunkte können z.B. die Umsetzung der Thematik in der Literatur und in Filmen v.a. im deutsch- und englischsprachigen Raum sein.</p> <p>Also wagen Sie es, dieses Seminar zu besuchen! Wie schon Kafka sagte: „Je länger man vor der Tür zögert, desto fremder wird man“.</p>	
E-Mail-Kontakt: drexler-schleichardt@bo-regensburg.de wermuth@bo-regensburg.de	

Seminar 2022/2023

Vorstellung Rahmenthema

Nr.: 2	Kurztitel des Rahmenthemas: Krisen
Lehrkräfte: Simone Schlaak Alexandra Unterreiner	Fächer: Wi/M/PuG
Kurzbeschreibung: <p>Eine Krise bezeichnet eine über einen gewissen, meist längeren Zeitraum anhaltende massive Störung des gesellschaftlichen, politischen oder wirtschaftlichen Bereiches. Krisen bergen aber gleichzeitig auch die Chance zur Verbesserung (<i>Schubert / Klein, 2020</i>) Krisen stellen im Allgemeinen einen Höhepunkt oder Wendepunkt einer gefährlichen Konfliktentwicklung dar. Sie können militärischer, politischer, psychologischer, sozialer oder auch wirtschaftlicher Art sein. Gemeinsam ist allen, dass es sich um Lebenssituationen oder Umstände handelt, die für Einzelne oder ganze Gruppen im Augenblick nicht zu bewältigen sind.</p> <p>Spätestens jetzt ist es wohl soweit, dass jeder von Ihnen mindestens ein, wenn nicht sogar mehrere aktuelle Beispiele vor Augen haben wird.</p> <p>Unser Ziel in diesem Seminarfach soll es sein, den allgemeinen Begriff Krisen aufzubrechen und die Vielfältigkeit dieses Begriffes sichtbar zu machen. Egal, ob wir über aktuelle militärische oder politische Ereignisse, historische Krisen, problematische Lebensumstände oder auch aus Krisen hervorgegangenen Verbesserungen, Neuerungen, Veränderungen im Bereich Gesellschaft, Medizin etc. sprechen.</p> <p>Beispiele könnten sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ukraine-Konflikt • Corona-Pandemie • Wachstums-, Reifungs- oder Trauerkrisen • Berufliche Krisen • Historische Krisen und die Auswirkung auf die aktuelle Lebenswirklichkeit • Umweltkrisen • U.v.m <p><i>Schubert, Klaus/Martina Klein: Das Politiklexikon. 7., aktual. u. erw. Aufl. Bonn: Dietz 2020. Lizenzausgabe Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung</i></p>	
E-Mail-Kontakt: schlaak@bo-regensburg.de unterreiner@bo-regensburg.de	

Seminar 2022/2023

Vorstellung Rahmenthema

Nr.: 3	Kurztitel des Rahmenthemas: Chemie Homemade – Chemische Versuche mit Haushaltsprodukten neu entdeckt
Lehrkräfte: Julia Gollwitzer Maria Schiel	Fächer: B/C
Kurzbeschreibung:	
<p>In den vergangenen beiden Jahren der Pandemie musste sehr viel „nach Hause“ verlegt werden – nicht zuletzt die Schule in Form von Distanzunterricht. Gerade in den Naturwissenschaften, wo das Experiment immer eine zentrale Rolle spielt, war es oft nicht möglich den Unterricht so anschaulich und praktisch zu gestalten, wie es sonst eigentlich üblich gewesen wäre. Nicht zuletzt vor diesem Hintergrund, wollen wir in diesem Seminar die Chemie nach Hause holen! Bekannte Schulversuche, Schauversuche oder auch ganz neue, bisher wenig- oder unbekannte Experimente sollen so erarbeitet, optimiert oder auch umgestaltet werden, dass sie mit den einfachen Materialien und „Chemikalien“, die der Haushalt bzw. Drogeriemarkt hergibt, leicht daheim durchgeführt werden können, wo keine umfangreiche Chemiesammlung zur Verfügung steht.</p> <p>Der Fantasie und vor allem der Experimentierfreudigkeit sind dabei keine Grenzen gesetzt!</p> <p>Da die Naturwissenschaften Biologie und Chemie immer eng miteinander verwoben sind, wäre es in diesem Zusammenhang auch denkbar, die Sachverhalte mit einem biologischen Schwerpunkt zu betrachten und zu analysieren.</p> <p>Wir wollen mit unserem Seminar naturwissenschaftlich begeisterte und interessierte Schüler*innen aller Ausbildungsrichtungen ansprechen, die Lust darauf haben, mehr über den chemischen Hintergrund schon bekannter „Standardversuche“ zu erfahren und diese für die Durchführung zu Hause umzuarbeiten, oder auch innovative Experimente selbst zu konzipieren, daran zu forschen und vielleicht etwas ganz Neues zu entdecken!</p> <p>Um den Weg der naturwissenschaftlichen Erkenntnisgewinnung nachvollziehen zu können, ist es zwingend erforderlich, dass jede Seminararbeit von einem praktischen Teil (Versuch) gestützt wird. In diesem Zusammenhang sei erwähnt, dass die Planung und Durchführung von Experimenten ein hohes Maß an Eigenverantwortlichkeit, Engagement, sowie eine strukturierte Arbeitsweise erfordert. Des Weiteren bietet sich bei der Wahl eines geeigneten Themas auch die Teilnahme am Wettbewerb Jugend Forscht an, die wir gerne unterstützend begleiten.</p>	
E-Mail-Kontakt: gollwitzer@bo-regensburg.de schiel@bo-regensburg.de	

Seminar 2022/2023

Vorstellung Rahmenthema

Nr.: 4	<p>Kurztitel des Rahmenthemas: Die Grenzen des Wachstums</p> <p>Untertitel: Zu viel Verbrauch bei den endlichen Ressourcen; als ob es keine Grenzen gäbe. Ist ein Neudenken im Zuge der aktuellen weltwirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen nötig?</p>
Lehrkräfte: Wolfgang Ludwig Martin Appel	Fächer: Wi
Kurzbeschreibung:	
<p><i>Wachstum, Wachstum über alles - das Glaubensbekenntnis, nicht nur hierzulande. Und wer auch immer zweifelte, wurde als weltfremd abgetan. Das ändert sich langsam nach Finanz-, Wirtschaftskrise, den globalen Umweltkatastrophen und der aktuellen Kriegssituation. Es wird neu gedacht: Vielleicht sind steigende Wachstumsraten gar nicht so gut, sondern ökologisch, ökonomisch oder gar politisch fraglich. Muss eine neue, ökologische und nachhaltige Energieversorgung - abseits von bestehenden Lieferbeziehungen - wie z.B. bzgl. russischem Gas entwickelt werden? Wie teuer darf diese sein, ohne dass Volkswirtschaft und Wohlstand einen erheblichen Schaden davontragen?</i></p> <p>Die Zusammenhänge zwischen Wirtschaftswachstum und Beschäftigung scheinen offensichtlich zu sein; Wechselwirkungen zwischen Wachstum und Umwelt(schutz) geraten dabei offensichtlich seit jeher viel zu stark ins Hintertreffen. Aber hat das lokale Agieren jedes Einzelnen nicht auch globale Auswirkungen im negativen als auch im positiven Sinn, indem das Bewusstsein der individuellen Verhaltensweisen zum Erhalt einer lebenswerten Umwelt geschärft wird?</p>	
E-Mail-Kontakt: appel@bo-regensburg.de ludwig@bo-regensburg.de	

Seminar 2022/2023

Vorstellung Rahmenthema

Nr.: 5	Kurztitel des Rahmenthemas: Umwelt und Umfeld
Lehrkräfte: Kathrin Freilinger Evelyn Wildgans	Fächer: D/DaZ/PuG D/E
Kurzbeschreibung:	
<p>Wo und wann wir geboren werden, welche Gesellschaft, welches soziale und politische Umfeld, welche ökologische Umwelt uns umgibt – das alles prägt unsere Entwicklung und unsere Lebenschancen, unsere Persönlichkeit und unser Selbstverständnis, unser Denken und unser Handeln.</p> <p>In unserem Seminar wollen wir diese Einflüsse von Umwelt und Umfeld - auf den Einzelnen und die Allgemeinheit - analysieren und an konkreten Beispielen der Frage nach entscheidenden Zusammenhängen und Wechselwirkungen nachgehen. Das Themenspektrum innerhalb dieses Rahmens ist weit.</p> <p>So bietet die Literatur, die heute und zu allen Zeiten ein Schlüssel für das Verständnis gesellschaftlicher und politischer Gegebenheiten und ein Spiegel ihrer Wertvorstellungen ist, die Verhältnisse ihrer Entstehungszeit kritisiert oder auf zeitgeschichtliche Ereignisse reagiert, eine Vielzahl von Möglichkeiten der Auseinandersetzung.</p> <p>Weitere mögliche Themenfelder ergeben sich bei der Betrachtung kultureller und ökologischer Einflüsse oder im Zusammenhang mit dem soziologischen Begriff der sozialen Ungleichheit.</p> <p>Ihre Arbeit kann sich auch auf den englischsprachigen Raum beziehen.</p> <p>In jedem Fall sollte der Fokus der Arbeit auf möglichst eigenständiger Recherche und empirischer Untersuchung sowie der wissenschaftlichen Auswertung ihrer Ergebnisse liegen.</p> <p>Wir freuen uns auf Sie und eine Vielzahl weiterer Ideen, mit denen Sie unser Seminar bereichern!</p> <p>Ihre Frau Freilinger (D/DaZ/PuG) und Frau Wildgans (D/E)</p>	
E-Mail-Kontakt: freilinger@bo-regensburg.de wildgans@bo-regensburg.de	

Seminar 2022/2023

Vorstellung Rahmenthema

Nr.: 6	Kurztitel des Rahmenthemas: Digitalisierung und Sensorik
Lehrkräfte: Gerald Sturm Christian Wirth	Fächer: M/Ph L/Rev
Kurzbeschreibung:	
<p>In enger Zusammenarbeit mit dem MINT Haus in unmittelbarer Nähe zur Schule löst ihr anwendungsorientierte Probleme aus der Praxis. Dabei kommen innovative Techniken wie z.B. 3D Druck, IoT-Sensorik oder Arduino Programmierung zum Einsatz. Komplexere Probleme können auch unter Einsatz von Programmiersprachen für Fortgeschrittene gelöst werden.</p>	
E-Mail-Kontakt: sturm@bo-regensburg.de wirth@bo-regensburg.de	

Seminar 2022/2023

Vorstellung Rahmenthema

Nr.: 7	Kurztitel des Rahmenthemas: Filme und Serien als Spiegel der Gesellschaft
Lehrkräfte: Hedwig Hubert Kristina Schimming	Fächer: D/E/G/Soz
Kurzbeschreibung:	
<p>„Filme spiegeln unsere Realität. Schauen wir also in diesen Spiegel.“ (Siegfried Kracauer, 1974) Nun mag man daran zweifeln, ob man Filme und Serien tatsächlich als Spiegel unserer gesellschaftlichen Realität auffassen kann. Denn zum einen ‚spiegeln‘ Filme nicht nur Gesellschaft, sondern wirken auch ihrerseits auf diese zurück und zum anderen bilden sie Wirklichkeit nicht einfach ab, sondern interpretieren sie zugleich auch. Aber betrachtet man Filme und Serien in vergleichender Perspektive über einen bestimmten Zeitraum hinweg, so zeigen Sie den sozialen Wandel, der sich in dieser Zeit vollzogen hat, deutlich. Filme thematisieren den Wandel in den sozialen Beziehungen, vermitteln Welt- und Lebensanschauungen, enthalten komplette Gesellschaftsbilder und behandeln alles, was im Leben von Bedeutung ist: Geburt, Familie, Gewalt, Krankheit, Liebe, Sexualität, Tod. Damit stellen Filme eine stetig sprudelnde Quelle dar, um sich über den Zustand einer Gesellschaft, ihre Krisen und Konflikte, ihre Werte und Moralvorstellungen Aufschluss zu verschaffen.</p> <p>(Einleitung zu „Die Soziologie und der Film“, https://www.halem-verlag.de/wp-content/uploads/2008/05/9783744517157_le.pdf)</p> <p>Ausgehend von dieser Einschätzung können Sie sich in unserem Seminar mit Filmen oder Serien und deren Realitätsbezug beschäftigen. Dabei reicht unser Spektrum von den Fächern Politik und Gesellschaft über Geschichte bis hin zu Deutsch und Englisch. (psychologische und naturwissenschaftliche Themen sind also nicht unser Metier).</p> <p>Grundkenntnisse der Filmanalyse werden Gegenstand des Seminars sein, doch soll es bei unseren Themen nur sekundär um die filmischen Gestaltungsmittel gehen, vielmehr soll das Verhältnis (teil-)fiktionaler Spielfilme und TV- oder Streaming-Serien zur Realität genauer analysiert werden.</p>	



Für die Entwicklung individueller Seminararbeitsthemen bieten sich beispielsweise **soziologische oder sprachwissenschaftliche Aspekte** bieten an:

- „Inwiefern hat sich das Rollenbild der Hausfrau in amerikanischen Familienserien verändert?“
- „Die Wandlung des Frauenbildes anhand ausgewählter James Bond Produktionen“
- „ ‘How I Met Your Mother’: Barney Stinsons Humor im Zeitalter von political correctness“
- „Eignet sich ‚House of Cards‘ besser für den Sozialkundeunterricht als ‚Die Simpsons‘?“

Auch eine Untersuchung von Kassenschlagern der 80er Jahre (wie z.B. ‚Otto - Der Film‘ oder ‚Crocodile Dundee‘), bekannter Kinder- oder Krimiserien (‚Meister Eder und sein Pumuckl‘ oder ‚Tatort‘) in Hinblick auf aktuelle Debatten der political correctness, gender oder racial equality wären denkbar.

Historisch interessierte Schüler*innen könnten sich fragen:

- „Wie nah an der Realität sind Sandalenfilme wie ‚Spartacus‘ oder ‚Troja‘?“
- „In welchem Rahmen werden politische Entwicklungen des 20. Jahrhunderts in aktuelleren Serien wie ‚KaDeWe‘ oder ‚Babylon Berlin‘ aufgegriffen?“

Sie können aber auch bestimmte **Genres** aufgreifen und beispielsweise untersuchen, welche Konzepte von „Heimat“ eigentlich der klassische „Heimatfilm“ zeigt. Hier bieten sich als Arbeitstechniken ein Motivvergleich und die Thematische Analyse an.

Englischsprachige Produktionen können hierbei selbstverständlich auch in der deutschen Fassung untersucht werden, da diese ja Teil der deutschen Medienlandschaft ist.

Wichtig sind uns auf jeden Fall die Bereitschaft und Fähigkeit zum eigenständigen analytischen Arbeiten an Originalquellen – suchen Sie also nach Filmen und Serien, auf die Sie auch Zugriff haben.

E-Mail-Kontakt:

hubert@bo-regensburg.de

schimming@bo-regensburg.de

Seminar 2022/2023

Vorstellung Rahmenthema

Nr.: 8	Kurztitel des Rahmenthemas: Mensch und Technik Untertitel: Die Technik – Fluch oder Segen?
Lehrkräfte: Elisabeth Tietz Veronika Seiler	Fächer: Wi/M/RK PP/RK/Eth
Kurzbeschreibung:	
<p>Episode I:</p> <p>Der Beginn</p> <p><i>„Das Schulhaus. Unendliche Weiten. Wir schreiben das Jahr 2023. Dies sind die Abenteuer des Seminars „Mensch und Technik“, das mit seiner 4 Frau-starken Besatzung nächstes Jahr mit ihren Seminarist*innen unterwegs ist, um neue Welten zu erforschen. Neues Leben und neue Techniken. Viele Seminarsitzungen vom Abgabetermin entfernt, dringt das Seminar in Galaxien vor, die nie ein Mensch zuvor gesehen hat.“</i></p> <p style="text-align: right;"><i>Zitat, frei nach der Serie "Star Trek".</i></p> <p>Zum ersten Mal in der Geschichte des Seminars ist ein Thema so weit ausgelegt, dass es gleich für zwei Seminare reicht. Mit dem Thema „Mensch und Technik“ wollen wir ein breites Spektrum aufgreifen, das sich in viele Lebensbereiche erstreckt.</p> <p>Wer war nicht in Corona-Zeiten vom Digitalunterricht angenervt!? Allerdings hört man auch immer wieder Stimmen, die durchaus bereit wären, ihn für immer durchzuführen. Oder wer kennt nicht auch Menschen, die begeistert im Home-Office bleiben wollen? Endlich sind Kinder und Hund nicht mehr über Stunden alleine zu Hause. Hier geht es also darum, Arbeitswelten und ihre Organisation völlig neu zu denken und ihre Auswirkung auf Mitarbeiter*innen zu erforschen. Oder verdrängen uns sowieso bald humanoide Roboter?</p> <p>Allerdings ist das nur ein Bruchteil der möglichen Themen.</p> <p>Welche Neuerungen gibt es beispielsweise in der Medizintechnik, im Umweltschutz, im Bezug auf Mobilität, in der Kommunikation, im Gesundheitswesen und der Pflege, bei der Energieversorgung und den Medien? Alle Bereiche können bzw. müssen mit neuen technischen Errungenschaften für den Menschen geprüft und überprüft werden.</p> <p>Wenn Sie neue Techniken und die Auswirkungen auf Menschen und ihre Beziehungen dazu untersuchen wollen, dann kommen Sie gerne in unser Seminar. Dann werden wir versuchen, gemeinsam Antworten darauf zu finden.</p>	
E-Mail-Kontakt: tietz@bo-regensburg.de seiler@bo-regensburg.de	

Seminar 2022/2023

Vorstellung Rahmenthema

Nr.: 9	Kurztitel des Rahmenthemas: Sucht (-Prävention) durch sportliche Betätigung	
Lehrkräfte: Felix Lindner Frank Brossmann		Fächer: M/SP D/GW
Kurzbeschreibung:		
<p>Suchtverhalten zeigt sich auf verschiedensten Kanälen und Ebenen. Unterscheiden lässt sich dieses in stoffgebundene und stoffungebunden Süchte. Während die stoffgebundene Sucht sich auf die „klassischen“ legalen und illegalen Drogen (z.B. Alkohol, Zigaretten, Betäubungsmittel) bezieht, sind stoffungebundene Süchte unter anderem die Abhängigkeit nach Medien, verschiedene Formen der Magersucht oder auch Sport. Besonders die Sportsucht ist ein bekanntes Phänomen, welches nicht nur bei Spitzensportlern auftritt, sondern inzwischen auch im Amateursport Einzug hält. Die Sportsucht tritt besonders in den Bereichen Fitness, Bodybuilding und den Ausdauer- sowie Extremsportarten auf. Hier spielt unter anderem das Flow-Erlebnis eine große Rolle, was Menschen dazu bewegt, für den besonderen Kick sogar ihr Leben zu riskieren. Das Seminar beschäftigt sich mit den Möglichkeiten, Suchtprävention durch sportliche Betätigung zu betreiben, aber auch Suchtverhalten durch Sport als Gefahrenquelle zu erkennen.</p> <p>Grundsätze der Anatomie, Physiologie und Psychologie sowie Erkenntnisse der Trainings- und Bewegungslehre sind die Basis für das wissenschaftliche Arbeiten für Ihre Seminararbeit. Dabei sollen unter anderem diverse Trends im Fitnessbereich, Ernährung und Sport sowie das Sucht- und Präventionspotenzial des Sporttreibens näher untersucht werden.</p>		
<u>Hinweis:</u>		
<p>Das Seminar richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler mit einem grundsätzlichen Interesse für den Themenbereich Sport, die sich mit dem Thema Suchtprävention auseinandersetzen möchten. Die regelmäßige sportliche Betätigung ist zwar keine Voraussetzung, jedoch erwünscht, da auch praktische Anteile einen sinnvollen Beitrag zur Seminararbeit leisten können.</p>		
E-Mail-Kontakt: f.lindner@bo-regensburg.de brossmann@bo-regensburg.de		

Seminar 2022/2023

Vorstellung Rahmenthema

Nr.: 10	Kurztitel des Rahmenthemas: Homo Ludens, zerstreuen und/oder gewinnen?
Lehrkräfte: Franziska Zieris Christoph Necknig	Fächer: M/Ph
Kurzbeschreibung:	
<p>Im Bereich der Gesellschaftsspiele und Knobelaufgaben gibt es viele mathematische Bezüge und Anwendungen. In dem Buch "Spielend gewinnen" von Nils Hesse werden (ohne Begründung) Strategietipps gegeben zur Verbesserung von Gewinnchancen bei diversen Gesellschaftsspielen. Hier könnte man diese Tipps hinterfragen und ihre Wirksamkeit mit mathematischen Argumenten belegen.</p> <p>Bei Kartenspielen wie Schafkopf, Skat, oder auch Watten hängen die Gewinnchancen sehr stark von den Wahrscheinlichkeiten bei der Kartenverteilung ab. Hier kann man, mit immer der gleichen Formel einer hypergeometrischen Verteilung, die sich auch SuS aus dem Technikzweig recht schnell aneignen können, sehr weit kommen bei der Analyse von Spielsituationen.</p> <p>Wer eine Affinität zu Excel oder anderen Simulationsprogrammen hat, kann darüber hinaus Wahrscheinlichkeiten durch relative Häufigkeiten "überprüfen" oder annähern. Eine Kenntnis der entsprechenden Kartenspiele ist dabei durchaus von Vorteil.</p> <p>Aber es müssen ja nicht Kartenspiele sein und es muss auch der Schwerpunkt nicht auf (eigenen) Berechnungen liegen. Vielleicht spielen Sie leidenschaftlich Brettspiele und möchten sich mit der Geschichte, zum Beispiel des "Spiel des Jahres" beschäftigen oder die "Spielkultur" in verschiedenen Ländern oder Kulturkreisen vergleichen. Vielleicht interessieren Sie sich für das Entwickeln von Spielen und für Biographien von Spieledesignern. Vielleicht kennen Sie Filme oder Literatur, in denen Spiele eine große Rolle spielen und wollen sich damit auseinandersetzen. Auch das Thema Spielsucht könnte man bearbeiten oder alles andere, was Ihnen selber zum Thema Spielen so einfällt</p>	
E-Mail-Kontakt: zieris@bo-regensburg.de necknig@bo-regensburg.de	

Seminar 2022/2023

Vorstellung Rahmenthema

Nr.: 11	Kurtztitel des Rahmenthemas: Dokumentarfilm und Dokumentation – Lebenslinien
Lehrkräfte: Barbara Fraunhofer Simone Schmidt	Fächer: D/E/G/PG/Sp
Kurzbeschreibung: In unserem Seminar werden Dokumentarfilme oder Dokumentationen gedreht. Die Grundlagen des Filmdrehs (Einstellungen, 5-Shots, Drehbuchschreiben, Dramaturgie etc.), und des Schneidens bekommt ihr von uns natürlich beigebracht: also keine Angst, wenn ihr noch keine Erfahrung darin habt. Wir werden mit euch auch die Besonderheiten von Dokumentarfilmen bzw. Dokumentationen besprechen und euch Tipps für gute Interviews und eine optimale Bildgestaltung geben. Wichtig ist uns, dass Ihr bereit seid, etwas Neues auszuprobieren. Das genaue Thema eures Films klären wir im Seminar. Ihr müsst für euren Film recherchieren, Interviews führen und eine oder mehrere Personen für einen kurzen Zeitraum begleiten. Jede/-r Schüler/-in fertigt einen eigenen Film an, aber natürlich dürft ihr euch gegenseitig bei den Dreharbeiten helfen. Zusätzlich müsst ihr auch eine Seminararbeit schreiben, allerdings kann diese im Umfang etwas geringer ausfallen als die herkömmliche Seminararbeit. Wir hoffen, dass wir euch neugierig gemacht haben und dass Ihr Lust habt, einen eigenen Film zu drehen.	
E-Mail-Kontakt: fraunhofer@bo-regensburg.de schmidt@bo-regensburg.de	

Seminar 2022/2023

Vorstellung Rahmenthema

Nr.: 12	Kurztitel des Rahmenthemas: Green Schools for Future!
Lehrkräfte: Thomas Kolb Severin Meier	Fächer: PG/G/Soz/WL/M/PP/B/Ph/...
Kurzbeschreibung:	
<p data-bbox="199 719 766 750">EU Erasmus+ Projekt: Green schools for future</p> <div data-bbox="1091 689 1369 750" style="text-align: right;">  Erasmus+ </div> <p data-bbox="199 790 1372 987">Die Folgen des Klimawandels sind immer deutlicher spürbar: Hitzewellen, Dürreperioden und Extremwetterlagen werden auch in Europa häufiger und führen zu hohen volkswirtschaftlichen Kosten in allen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Bereichen. Die Wissenschaft warnt seit langem vor den schon jetzt sichtbaren Folgen der globalen Erhitzung. Um die Klimakrise zu überwinden, muss sich die Mehrheit der Gesellschaft des Problems bewusst sein.</p> <p data-bbox="199 1028 1372 1265">Wir können das mit Klimabildung in Schulen erreichen. Anstatt die Schule für das Klima zu bestreiken, wollen wir genau dort etwas für unser Klima tun, denn Schulen sind nicht nur Wissensvermittler, sie sind auch selbst äußerst energieintensive, müllerzeugende und ressourcenverbrauchende Einrichtungen, deren CO₂-Bilanz meist nicht optimal ist und die ein enormes Einsparungspotenzial bieten. Daher streben wir einen möglichst CO₂-neutralen Schulbetrieb an, der für andere Schulen Vorbildwirkung bekommen kann.</p> <p data-bbox="199 1305 1372 1583">Zur Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen wollen wir gemeinsam (auch mit dem Schulträger) nach Konzepten und Lösungen suchen. Dabei wollen wir z.B. auch sondieren, ob innovative Finanzierungsmöglichkeiten (z.B.: Bürger-Contracting) sinnvoll eingesetzt werden können. Solche Maßnahmen werden jedoch nicht ausreichen, um die Schulen klimaneutral zu stellen. Hierzu bedarf es weiterer Maßnahmen zur Bewusstseins- und Verhaltensänderung, die wir im Rahmen des Projektes gemeinsam mit unseren europäischen Partnerschulen entwickeln, aufzeigen und im Schulalltag integrieren wollen.</p> <p data-bbox="199 1624 1372 1740">Dabei analysieren wir die Bereiche Verkehr, Ernährung, Müll, Konsum, Energie, Wasser, Biodiversität, Bildung, um ein umfassendes Einsparungsportfolio mit entsprechenden Maßnahmen und Konzepten zu entwickeln.</p> <p data-bbox="199 1780 1372 2098">Konkret lassen sich an Schulen in allen Bereichen Optimierungsaspekte identifizieren, die z.T. mit einfachen Mitteln zu verbessern sind, wie z.B. das Müllmanagement, Fahrtenkonzept, Mensaversorgung. In all diesen Bereichen weisen die Schulen noch Defizite auf. Es wird Papier verschwendet, Müll weder vermieden noch vollständig getrennt, Energie und Ressourcen wie Wasser, Wärme und Strom oft unnützlich verbraucht. Gerade in diesen Bereichen hilft zwar eine Veränderung der Nutzungsgewohnheiten, aber es sind noch tiefgreifendere Maßnahmen denkbar und sinnvoll, um auf ein nachhaltiges Energiekonzept zu kommen, was schlussendlich zur CO₂ Reduzierung beitragen kann.</p>	

Nr.: 12

Kurztitel des Rahmenthemas: **Green Schools for Future!**

Wir sind an unserer Schule schon auf einem guten Weg, den wir unterstützen, erweitern und vertiefen möchten, indem wir konkrete Konzepte und Maßnahmen entwickeln. Hierbei ist Kreativität und Ideenreichtum gefragt, also ihr alle: Wenn ihr einen Beitrag zum Klimaschutz leisten möchtet, die eigene Schule weiterentwickeln und grüner gestalten und darüber hinaus mit SchülerInnen aus anderen europäischen Ländern (und externen Partnern, wie Universitäten und NGOs) zusammenarbeiten wollt, dann seid ihr bei uns genau richtig!

E-Mail-Kontakt:

kolb@bo-regensburg.de

meier@bo-regensburg.de

Seminar 2022/2023

Vorstellung Rahmenthema

Nr.: 13	Kurztitel des Rahmenthemas: Mensch und Technik Untertitel: Die Technik – Wissenschaft und Verantwortung?
Lehrkräfte: Katharina Friedl Undine Rottensteiner	Fächer: D/GSk/M/Ph
Kurzbeschreibung:	
<p>Episode I:</p> <p>Der Beginn</p> <p><i>„Das Schulhaus. Unendliche Weiten. Wir schreiben das Jahr 2023. Dies sind die Abenteuer des Seminars „Mensch und Technik“, das mit seiner 4 Frau-starken Besatzung nächstes Jahr mit ihren Seminarist*innen unterwegs ist, um neue Welten zu erforschen. Neues Leben und neue Techniken. Viele Seminarsitzungen vom Abgabetermin entfernt, dringt das Seminar in Galaxien vor, die nie ein Mensch zuvor gesehen hat.“</i></p> <p style="text-align: right;"><i>Zitat, frei nach der Serie "Star Trek".</i></p> <p>Zum ersten Mal in der Geschichte des Seminars ist ein Thema so weit ausgelegt, dass es gleich für zwei Seminare reicht. Mit dem Thema „Mensch und Technik“ wollen wir ein breites Spektrum aufgreifen, das sich in viele Lebensbereiche erstreckt.</p> <p>Wer war nicht in Corona-Zeiten vom Digitalunterricht angereizt!? Allerdings hört man auch immer wieder Stimmen, die durchaus bereit wären, ihn für immer durchzuführen. Oder wer kennt nicht auch Menschen, die begeistert im Home-Office bleiben wollen? Endlich sind Kinder und Hund nicht mehr über Stunden alleine zu Hause. Hier geht es also darum, Arbeitswelten und ihre Organisation völlig neu zu denken und ihre Auswirkung auf Mitarbeiter*innen zu erforschen. Oder verdrängen uns sowieso bald humanoide Roboter?</p> <p>Allerdings ist das nur ein Bruchteil der möglichen Themen.</p> <p>Welche Neuerungen gibt es beispielsweise in der Medizintechnik, im Umweltschutz, im Bezug auf Mobilität, in der Kommunikation, im Gesundheitswesen und der Pflege, bei der Energieversorgung und den Medien? Alle Bereiche können bzw. müssen mit neuen technischen Errungenschaften für den Menschen geprüft und überprüft werden.</p> <p>Wenn Sie neue Techniken und die Auswirkungen auf Menschen und ihre Beziehungen dazu untersuchen wollen, dann kommen Sie gerne in unser Seminar. Dann werden wir versuchen, gemeinsam Antworten darauf zu finden.</p>	
E-Mail-Kontakt: friedl@bo-regensburg.de rottensteiner@bo-regensburg.de	